

Die 10 wichtigsten Regeln für jugendliche Internet- und Handynutzer“

Wenn dir beim Surfen oder am Handy etwas komisch vorkommt, dann sprich mit einer Vertrauensperson darüber.

Lass dir nichts gefallen und nichts mit dir machen, was du nicht möchtest!

Einige Vorfälle sind vielleicht sogar strafbar (Beispiel Internetmobbing oder Chatbelästigung).

So wenig wie möglich (am besten gar nicht!) persönliche Daten (Name, Adresse, Handynummer, Fotos, Passwörter,...) im Internet weitergeben.

Denk an die „Netiquette“ und „Handyquette“ - Verhalte dich fair im Internet! Beispiel: Bevor du Fotos oder Videos anderer Menschen über Internet oder über Handy verbreitest, musst du die jeweils Betroffenen (evtl. auch die Eltern) um Erlaubnis fragen. Überlege sehr gut, welche Bilder und Daten du von dir und anderen in das Internet stellst. Denk immer daran: das Internet vergisst nie!

Denk an die „Chatiquette“- verhalte dich fair bei Chatforen, ICQ und Co.

Kostenloses Herunterladen von Musik, Filmen, Fotos, etc. ist oft nicht erlaubt.

Toll aussehende und kostenlos ausschauende Angebote im Internet können teuer werden!

Nie E-Mails und Anhänge öffnen, wenn du nicht sicher bist, wer sie dir gemailt hat.

Jeder Mensch kann etwas in das Internet stellen. Deshalb: Prüfe Informationsquellen im Internet sehr genau und sei misstrauisch gegenüber Behauptungen.

Triff dich nie alleine mit Menschen, die du im Internet oder über dein Handy kennen gelernt hast. Am besten die Eltern informieren, wenn du dich mit einem fremden Menschen treffen möchtest.


Hab immer im Blick, wie viel Zeit du mit elektronischen Medien jeden Tag verbringst.

Quelle: www.klicksafe.de



Weitere Internetinfos - für Eltern und Schüler

- | | |
|--|--|
| www.bmfsfj.de/Kategorien/Publikationen/Publikationen,did=4712.html | Ein Netz für Kinder- Surfen ohne Risiko |
| www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/Kategorien/Publikationen/publikationsliste,did=101196.html | - Handy ohne Risiko |
| www.bsi-fuer-buerger.de | Infos zur familiären PC-und Internetsicherheit |
| www.surfer-haben-rechte.de | Verbraucherzentrale informiert, mit Newsletter, Beschwerdestelle, Rechtsberatung |
| ww.schau-hin.info/ | Medienratgeber für Eltern, von TV bis Internet |
| www.klicksafe.de | Infos für Eltern zur Medienerziehung: PC Spiele, SchülerVZ, Facebook, Chats... |
| www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/cyber-mobbing/cyber-mobbing.html | Was tun bei Cybermobbing? |
| www.jugendschutz.net | Infos zum Jugendschutz, mit Beschwerdestelle |
| www.internet-abc.de | Infoseite zum Thema Internet, mit Internetführerschein u. Schulfachnavigator |
| www.fragfinn.de | geeignete Suchmaschine bis ca. Klasse 6 |
| www.klick-tipps.net | Internetschutzraum für Einsteiger, mit kostenloser Filtersoftware |
| www.jugendschutz.net/materialien/chatten_ohne_risiko.html | Klick Tipps zu guten Internetseiten, mit den 100 Top Internetseiten |
| www.youtube.com/t/safety | gute Chatseitentipps und Chatregeln |
| www.schuelervz.net/l/parents | Sicherheitstipps zur Internetvideoplattform YouTube |
| www.archive.org | Informationen für Eltern zur SchuelerVZ Nutzung |
| www.ichimnetz.de | Internetarchiv, eine internationale Webseitensuchmaschine |
| www.123people.com (yasni.de) | Internetinfos zur Selbstdarstellung im Netz |
| www.handysektor.de | Personensuchmaschinen |
| https://addons.mozilla.org/en-US/firefox/addon/flagfox/ | Infos rund um das Handy |
| www.bmelv.de | Add-On Internetbrowser Firefox: Landesdarstellung |
| www.av-test.org/tests/testberichte/quartal-12011 | Bundesministerium für Verbraucherschutz, mit Software: Kostenfinder |
| http://blog.botfrei.de/2011/09/was-sie-schon-immer-uber-updates-wissen-wollten | Magdeburger Testlabor AV-Test veröffentlicht Antivirusprogrammprüfungen |
| | über die Wichtigkeit von Updates |

Online- Mobbing – Wehr dich!!!


Mehr Sicherheit im Internet durch Medienkompetenz

Cyber Mobbing findet oft anonym und dauernd statt- mit hoher Verbreitung!
Tatausübung mittels Handy, E-Mail, YouTube, ICQ, Twitter o. über Netzwerke: z.B. SchülerVZ, Facebook.



1. Eltern sollten mit Kindern über Cybermobbing reden
2. Im Internet mit Daten und Fotos sparsam sein
3. Seine Accounts und Passwörter schützen
4. Regelmäßig Profile, etc. kontrollieren
5. Mobber evtl. erst einmal ignorieren
6. Nicht selber zum Mobber werden (keine Rache)
7. Daten sammeln und sichern, z.B. Videos kopieren
8. Hilfe holen, evtl. betroffene Schule benachrichtigen
9. Hilfsfunktionen der Webseite nutzen; Meldung und Löschung beantragen
10. Sich an den Täter wenden, Ultimatum stellen
11. Einschreiben an Tätereltern- denn Eltern sind für ihre Kinder haftbar!
12. Evtl. Rat bei der Polizei oder Anwalt holen (Beweise vorzeigen)